



Sammlung Theaterzettel

Im weißen Rössl

Blumenthal, Oscar

1911-09-24

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

4



**GROßHERZOG
LICHES**
HOF- und
NATIONAL
THEATER

MANNHEIM

Neues Theater im Rosengarten

Sonntag, den 24. September 1911

Im weißen Rössl

Lustspiel in drei Aufzügen von Oskar Blumenthal und Gustav Kadelburg
Regie: Karl Neumann-Hoditz

Personen:

Joseph Voglhuber, Wirtin zum „Weißen Rössl“	Toni Wittels
Leopold Brandmayer, Zahnteilner	Alfred Landorn
Wilhelm Giesecke, Fabrikant	Emil Hecht
Ottilie, seine Tochter	Anny Balder
Charlotte, seine Schwester	Julie Sanden
Walter Hinzelmann, Privatgelehrter	Karl Neumann-Hoditz
Klärchen, seine Tochter	Poldi Dorina
Dr. Otto Siedler, Rechtsanwalt	Alexander Köfert
Artur Sülzheimer	Hans Godek
Eoidl, Bettler	Paul Tietzsch
Resi, seine Nichte	Jenny Hotter
Assessor Bernbach	Rudolf Aicher
Emmy, seine Frau	Ollly Boenheim
Rätin Schmidt	Emma Schönfeld
Melanie Schmidt	Rosa Möhring
Forstrat Kracher	Gustav Trautschold
Ein Hochtourist	Georg Köhler
Eine Dame	Ida Reinde
Reisender	Wilhelm Burmeister
Kathi, Briefbotin	Ida Baro
Franz, Kellner	Robert Günther
Ein Piccolo	Eva Nehr
Mirzl, Stubenmädchen	Marie Enengl
Mali, Köchin	Elise de Lant
Martin, Hausknecht	Hugo Schödl
Joseph, Hausknecht	Hans Wambach
Der Portier im Weißen Rössl	Konrad Ritter
Der Portier zur Post	Karl Zöller
Der Portier zum grünen Baum	August Krebs
Der Portier zur Rudolphshöhe	Paul Bieda
Ein Dampferkapitän	Hubert Orth
Sepp, Gebirgsführer	Louis Reifenberger
Ein Bootsmann	Adolf Karlinger
Eine Bäuerin	Ella Loberg
Ein Bauernknabe	Christine Zisch

Ort der Handlung: Das Salzkammergut.

Pause nach dem ersten Akte

Kasseneröffnung 7 Uhr

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr

Ende 9 $\frac{1}{4}$ Uhr

Die Zurücknahme von Eintrittskarten findet nur bei Stückänderung statt.

Eintrittspreise:

Auf der Estrade M ^{t.} 3.—	Logenplätze auf der Empore 1. Reihe . . . M ^{t.} 4.—
Parkett 1. Abteilung (Sperreße) „ 3.50	2. und 3. Reihe „ 3.50
2. Abteilung (Sperreße) „ 2.—	Empore 1. Reihe 1. Abteilung Nr. (53—80) . . . „ 3.50
3. Abteilung (Sitzplätze) „ 1.50	1. Reihe, 2. Abteilung „ 2.—
4. Abteilung (Sitzplätze) „ 1.—	2. Reihe „ 2.—
5. Abteilung (hinterer Raum) „ 0.50	3. Reihe „ 1.—

Jeder Theaterbesucher hat eine städt. Einlasskarte zum Preise von 10 Pfennig zu lösen. Städt. Einlasskarten sind bei den bekanntgegebenen Verkaufsstellen, an der Tageskasse des Hoftheaters, sowie an den Automaten am Eingang in den Rosengarten erhältlich. — Der Kontrollabschnitt des Theaterbilletts ist aufzubewahren und auf Verlangen des Personals vorzuzeigen.